

GKB Medienmitteilung

GKB lanciert neues e-Banking – Bankgeschäfte einfacher, übersichtlicher und schneller erledigen

Chur, 3. April 2017 – Rund 70'000 Kundinnen und Kunden der Graubündner Kantonalbank (GKB) nutzen das GKB e-Banking. Ab April steht ihnen eine neue, komplett überarbeitete Version zur Verfügung. Bankgeschäfte online erledigen ist damit noch bequemer und benutzerfreundlicher. Die Einführung erfolgt gestaffelt bis Ende Jahr.

Nutzerinnen und Nutzer des GKB e-Banking können ihre Bankgeschäfte ab diesem April auf einer neuen Plattform erledigen. Die GKB hat den gesamten Auftritt optimiert und einige Neuerungen eingeführt.

Neues Design für mehr Übersicht auf allen Endgeräten

Die Bildschirmoberfläche ist neu gestaltet und bietet mehr Übersicht. Dazu gehören die Wahl von Farben, grafische Elemente und Schriftarten. Benutzerinnen und Benutzer finden sich so schneller zurecht. Ein Responsive Design passt die Darstellung der Inhalte automatisch an die verschiedenen Endgeräte an. Damit können Kundinnen und Kunden in gleicher Weise über PC oder unterwegs mit Tablet auf das GKB e-Banking zugreifen.

Praktische Funktionen für noch einfacheres e-Banking

Das neue GKB e-Banking bietet folgende neuen Funktionen:

- Überarbeitete Startseite (alles übersichtlich auf einen Blick)
- Einfache Zahlungserfassung (schon einmal benutzte Zahlungsempfänger werden vorausgefüllt)
- Neue Suchfunktion im Kontoauszug für schnelleres Finden von Transaktionen
- Neue Suchfunktion bei Zahlungen für einfacheres Finden von ausgeführten und pendenten Aufträgen
- Grafische Übersichten über Vermögen, Konto- und Depotauszug

Weitere Informationen unter gkb.ch/e-banking. Die wichtigsten Funktionen zeigen die [Erklärvideos](#). Die Einführung des neuen GKB e-Banking erfolgt gestaffelt. Geschäftskunden profitieren beispielsweise ab dem 3. Quartal von den Neuerungen.

GKB macht Digitalisierung greifbar – Kundennutzen bleibt zentral

Die GKB setzt digitale Dienstleistungen dort ein, wo Kunden keine Beratung benötigen. Neue Anwendungen müssen in erster Linie einfach und sicher bedienbar sein und den Nutzern einen Mehrwert bieten. Nebst dem neuen e-Banking zählen dazu folgende Lösungen:

- [Digitales GKB Kundencenter](#)
- [App für Mobile Banking mit Smartphone](#)
- [Digitaler Finanzassistent](#)
- [Softwaregestützte Anlageberatung](#)
- [Twint – das digitale Portemonnaie](#)
- [Mobiles Bezahlen mit Apple Pay](#)
- [Bankbelege via e-Dokumente empfangen](#)

Weitere Informationen unter gkb.ch/digital.

Kontakt für Medienschaffende:

Graubündner Kantonalbank, Medien & Investor Relations, Postfach, 7001 Chur

Thomas Müller, thom.mueller@gkb.ch, Telefon +41 81 256 83 11

Plutarch Chiotopulos, plutarch.chiotopulos@gkb.ch, Telefon +41 81 256 83 13

Graubündner Kantonalbank auf:

gkb.ch/medien | [Twitter](#) | [Facebook](#) | [YouTube](#) | [Flickr](#) | [Xing](#)

Graubündner Kantonalbank – führend in Graubünden

Die Graubündner Kantonalbank bietet alles, was eine moderne Universalbank ausmacht – für Privatpersonen, die Wirtschaft und die öffentliche Hand. Die Bank beschäftigt 1'015 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 31.12.2016). Das Unternehmen ist im grossen, weit verzweigten und mehrsprachigen Kanton mit 60 Standorten vertreten, Hauptsitz ist Chur. Die Graubündner Kantonalbank ist an der Privatbank Bellerive AG in Zürich und an der Albin Kistler AG in Zürich beteiligt. Im Jahresergebnis weist sie mit einer Bilanzsumme von CHF 23.9 Milliarden einen Konzerngewinn von CHF 168.5 Millionen aus. Der Partizipationschein GKB ist seit dem 10. September 1985 börsenkotiert.

Termine

Partizipanten-Versammlung: 8. April 2017

Halbjahreszahlen 2017: 27. Juli 2017
